

der Betriebsrente in einer dem 4prozentigen Zins des bezeichneten Antheils entsprechenden Größe sicher zu stellen.

Gegeben zu München, den 8. November 1887.

## L u i t p o l d

des Königreichs Bayern Verweser.

Dr. Ehrh. v. Kuh. Dr. v. Riedel. Ehrh. v. Crailsheim. Ehrh. v. Feilitsh. v. Heinleth. Ehrh. v. Leonrod.

Auf Allerhöchsten Befehl:  
Der Ministerialrath  
im k. Staatsministerium des Innern:  
v. Neumayr.

### Hofdienst-Nachricht.

Im Namen Seiner Majestät des Königs.  
Seine königliche Hoheit Prinz  
Luitpold, des Königreichs Bayern  
Verweser, haben Sich allergnädigst be-  
wogen gefunden, unter'm 8. November l. Zs.  
den königlichen Ministerial-Sekretär im  
Staatsministerium des königlichen Hauses  
und des Aeußern, Walter Freiherrn von  
Seefried auf Buttenheim, auf sein  
allerunterthänigstes Ansuchen zum königlichen  
Kammerjunfer zu ernennen.

### Staatsdienst-Nachrichten.

Im Namen Seiner Majestät des Königs.  
Seine königliche Hoheit Prinz  
Luitpold, des Königreichs Bayern

Verweser, haben Sich unter'm 15. November  
ds. Zs. allergnädigst bewogen gefunden, mit  
Beginn vom 1. Dezember ds. Zs.

1) den außerordentlichen Gesandten und  
bevollmächtigten Minister am k. Sächsischen  
Hofe, Geheimen Legationsrath Gideon von  
Rudhart, seinem allerunterthänigsten An-  
suchen entsprechend, von seinem Posten abzu-  
berufen und wegen Krankheit und dadurch  
bewirkter Funktionsunfähigkeit auf Grund des  
§. 22 lit. D der IX. Beilage zur Verfassungs-  
urkunde in den bleibenden Ruhestand zu ver-  
setzen, demselben auch zugleich in wohlgefälliger  
Anerkennung seiner vieljährigen mit vollster  
Treue und Hingebung geleisteten Dienste das  
Großconthurnkreuz des Verdienstordens vom  
heiligen Michael zu verleihen;

2) den außerordentlichen Gesandten und